

us, laß die Heilige Schrift beständig/ nebst derselben/ die Libros Symbolicos/ imgleichen Lutheri Schrifften/Martini Chemnitii Locos Theologicos, und Examen Concilii Tridentini, als auch D. Crameri Theologische Sachen/ und anderer reinen Lehrer Bücher mehr.

Veit Ludvvig von Seckendorff, Chur- und Fürstlicher Geheimter Raht/ und Jobus Ludolphus, sonst Leutolff, Kayserslicher und Chur-Pfälzischer Raht/ sind gar embsige Schrift-Forscher gewesen; wie sie dieses denn mit ihren herausgegebenen Schrifften erhärten.

Ahalverus Fritsch, Com. Palat. Cæs. Hoch-Gräfflicher Schwarzburg-Hosteinischer Cankler/ war auch dergleichen einer/ von welchem zum gemeinen Nutzen unter andern hergekommen sind Biblische Seelen-Gespräche/ und Andachten über einige Biblische Kern-Sprüche.

Christianus Alborn, Königlich Preussischer Hoff-Raht/ Geheimer- und Jagt-Secretarius, laß selbst/ un̄ ließ den Seinigen/ als Kindern und Besinde/ die Bibel täglich/ fein ordentlich und erbaulich fürlesen; massen des Mannes herliche Natur- und Gnaden-Gaben/ mit einer sonderbahren Bibel-Liebe/ in Berlin bekannt und vielfältig bewundert worden.

VII. Krieger-Leute.

In Engeland/ zu Cromvels-Zeiten/ war es nichts neues/ daß die Musquetirer ihre Büchsen auf der Achsel/ und die Bibel unter den Armen